

# Akku-Schrauber

BETRIEBSANWEISUNG gem. § 12 BetrSichV

## Stand 01/2025

## **GELTUNGSBEREICH:**

#### **Gesamtes Unternehmen**

1051 Freigabe / GF / QMB

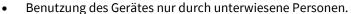
### GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT



- Erfasst werden von Kleidung und Haaren durch offenen Antrieb, Bohrspindel, Bohrer.
- Getroffen werden durch herumschleuderndes Werkstück, wegfliegende Teile oder Abfälle
- Schnittverletzungen durch Späne.
- Vibration
- Elektrische Gefährdung



#### SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN





- Fassen Sie das Werkzeug nur an den isolierten Griffflächen an, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen das Einsatzwerkzeug verborgene Stromleitungen treffen kann.
- Setzen Sie das Werkzeug so tief wie möglich in das Spannfutter ein und spannen Sie es fest.
- Bei weichem Werkzeugschaft muss eventuell nach kurzer Bohrzeit nachgespannt werden.
- Halten Sie das Elektrowerkzeug gut fest. Vor Inbetriebnahme elektrischer Betriebsmittel ist eine Sichtkontrolle durchzuführen
- Sichern Sie das Werkstück. Schutzbrille benutzen
- Zum Anbohren von Stahl, Aluminium oder Fliesen ohne Ankörnen und Vorbohren.
- Impulsfunktion verwenden, ebenso zum Schrauben in Holz. Nicht längere Zeit mit eingeschalteter Impulsfunktion arbeiten, der Motor kann sich erhitzen.
- Zum Schrauben vorzugsweise den 1. Gang verwenden und mit Drehmomentbegrenzung arbeiten. Zum Gewindebohren Gewindebohrer etwas ölen, 1. Gang (niedrige Drehzahl) wählen und Drehmomentbegrenzung einstellen.
- Beim Arbeiten kann der Geräuschpegel 85 dB(A) überschreiten. Tragen Sie bei lärmintensiven Arbeiten Gehörschutz.
- Vergewissern Sie sich, dass der Ein-/Ausschalter in ausgeschalteter Position ist, bevor Sie einen Akku
- Vermeiden Sie ein versehentliches Einschalten.
- Bringen Sie vor allen Arbeiten am Elektrowerkzeug (z. B. Wartung, Werkzeugwechsel etc.) sowie bei dessen Transport und Aufbewahrung den Drehrichtungsumschalter in Mittelstellung.
- Schaltschieber für Getriebestufe (1. und 2. Gang) nur bei Stillstand des Motors betätigen.
- Schützen Sie die Akku-Packs vor Nässe. Setzen Sie Akku-Packs nicht Hitzequellen oder Feuer aussetzen. Kontakte der Akku-Packs nicht berühren und nicht kurzschließen.
- Halten Sie die nicht benutzte Akkus fern von Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen, die eine Überbrückung der Kontakte verursachen könnten. Ein Kurzschluss zwischen den Akkukontakten kann Verbrennungen oder Feuer zur Folge haben. Verwenden Sie keine defekten Akku-Packs. Laden Sie die Akkus nur in Ladegeräten auf, die vom Hersteller empfohlen werden.
- vibrationsdämpfende Handschuhe benutzen
- Haarnetz bei langen Haaren. Enganliegende Kleidung tragen.

## **VERHALTEN BEI STÖRUNGEN**

- Beschädigte Geräte sofort außer Betrieb nehmen und nicht weiterverwenden
- Bei Gefahr sofort abzuschalten und vom Netz zu nehmen (Akku ziehen) anschließend ist der Vorgesetzte in Kenntnis zu setzen.

# VERHALTEN BEI UNFÄLLEN – ERSTE HILFE

- Ruhe bewahren
- Notruf absetzen (5 W-Fragen)
  - o Wo ist etwas geschehen?
  - o <u>Was</u> ist geschehen?
  - Wie viele Personen sind betroffen?
  - Welche Art der Verletzung liegt vor?
  - Warten auf Rückfragen!











- Verletzte aus dem Gefahrenbereich bringen, dabei auf Selbstschutz achten!
- Erste-Hilfe-Maßnahmen entsprechend der Verletzungen durchführen.
- Unfall an Vorgesetzte melden.
- Maßnahmen in das Verbandbuch eintragen.



# **INSTANDHALTUNG - ENTSORGUNG**

- Instandhaltungsarbeiten nur durch Sachkundige bzw. Elektrofachkraft durchführen lassen
- Wartungsarbeiten nur unter Beachtung der Betriebsanleitung des Herstellers
- Nur an stillstehenden, vom Netz getrennten Geräten Arbeiten durchführen

# FOLGEN BEI NICHTBEACHTUNG

# <u>Umweltbelastende</u> Folgen:

Keine Angabe

**Gesundheitliche Folgen:** Verletzung, Erkrankung, Tod

**Betriebliche Folgen:** Ausfall, Überlastung oder Zerstörung von Betriebseigentum, Störung des planmäßigen Betriebsablaufes

**Arbeitsrechtliche Folgen:** Bei Nichtbeachtung der Betriebsanweisung Abmahnung oder Kündigung